

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

17.03.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 149|23

**Zahlreiche Fahrzeuge beschädigt | Messtechnik entwendet |
Tatverdächtiger nach Einbruch gestellt**

1. Korrektur

In dem Fall "Vorfahrt missachtet - drei Verletzte" kam es zu einem Fehler bei den involvierten Fahrzeugen. Gegen den Fiat-Fahrer wird nun wegen einer fahrlässigen Körperverletzung ermittelt.

Zahlreiche Fahrzeuge beschädigt

Ort: Leipzig (Gohlis-Mitte, Gohlis-Nord)

Zeit: 16.03.2023, gegen 21:40 Uhr

Gestern Abend beschädigten Unbekannte in verschiedenen Straßen in Gohlis nach derzeitigem Stand über 30 geparkte Fahrzeuge unterschiedlicher Hersteller. Die Tatverdächtigen schlugen Heckscheiben ein und beschädigten Außenspiegel. Die Höhe des entstandenen Gesamtsachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigungen aufgenommen.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Nord, Essener Straße 1 in 04129 Leipzig, Tel. (0341) 5935-0 zu melden. (db)

Messtechnik entwendet

Ort: Leipzig (Stötteritz)

Zeit: 15.03.2023, 15:50 Uhr bis 16.03.2023, 08:05 Uhr

Unbekannte schlugen die Seitenscheibe eines geparkten Transporters ein. Im Anschluss entwendeten sie ein hochwertiges Messgerät aus dem

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fahrzeug. Der Stehlschaden liegt im unteren fünfstelligen Bereich. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (db)

Einbruch in Firma

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz)

Zeit: 15.03.2023, 23:30 Uhr bis 16.03.2023, 07:00 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige verschafften sich Zutritt zum Gelände einer Firma, indem sie zunächst den Bauzaun gewaltsam öffneten. Im Anschluss hebelten sie die Zugangstüren zu einem Lagerraum sowie zu mehrere Garagen auf und durchsuchten die Räume. Entwendet wurden mehrere Maschinen im Wert eines niedrigen vierstelligen Betrages. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 2.400 Euro geschätzt. Es wurden Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (db)

Tatverdächtiger nach Einbruch gestellt

Ort: Leipzig (Möckern), Georg-Schumann-Straße

Zeit: 16.03.2023, gegen 04:30 Uhr

Am frühen Donnerstagmorgen wurde der Polizei mitgeteilt, dass verdächtige Geräusche in einer Gaststätte zu hören seien. Eingesetzte Polizeibeamte trafen bereits wenig später am Ort ein und konnten einen Tatverdächtigen (38, deutsch) noch in dem Restaurant stellen. Dieser war zuvor in die Gaststätte eingedrungen und hatte einen Spielautomaten aufgehebelt. Der entstandene Sachschaden konnte noch nicht abschließend beziffert werden. Bei der Durchsuchung des 38-jährigen wurden unter anderem Einbruchswerkzeug und Bargeld im oberen dreistelligen Bereich gefunden. Auf Weisung der Staatsanwaltschaft wurde der 38-Jährige aus dem Polizeigewahrsam entlassen. Er hat sich nun wegen des Verdachts eines besonders schweren Falls des Diebstahls zu verantworten. (tl)

Vorfahrt missachtet - drei Verletzte

Ort: Großpösna (Seifertshain) Mittelstraße/Kirchstraße

Zeit: 16.03.2023, 16:45 Uhr

Gestern fuhr der Fahrer (28, deutsch) eines Fiat 500 in Seifertshain auf der Kirchstraße in westliche Richtung und hatte die Absicht, die Mittelstraße zu überqueren. Dabei beachtete er nicht einen von links kommenden vorfahrtsberechtigten Toyota Lexus (Fahrerin: 17). Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Dabei wurden der 28-Jährige sowie seine Beifahrerin (41) leicht und die 17-Jährige schwer verletzt. An den Pkw entstand Sachschaden in Höhe von circa 12.500 Euro. Gegen den Fiat-Fahrer wird nun wegen einer fahrlässigen Körperverletzung ermittelt. (db)

Falscher Bankmitarbeiter

Ort: Leipzig (Großschocher)

Zeit: 16.03.2023, 11:13 Uhr

Gestern Nachmittag rief ein Unbekannter bei einer 40-jährigen an und gab sich als Mitarbeiter ihrer Hausbank aus. Er fragte, ob zwei Transaktionen freigegeben werden sollen, welche der Geschädigten unbekannt waren. Daraufhin sollte der Kontozugang gesperrt werden, welches die Geschädigte im Anschluss per App bestätigte. Als sie danach bei ihrer Bankfiliale nachfragte, stellte sich heraus, dass von ihrem Koton ein niedriger vierstelliger Betrag abgebucht wurde. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Betrug aufgenommen. (db)